Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 35 (1917)

Heft: 57

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 9. März
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 9 mars
1917

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXV. Jahrgang — XXXVme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 57

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Muster und Modelle. — Fabrik- und Handelsmarken. — S. S. S. Schwefelimport. — Herstellung und Verkauf von Kochgriess aus Brotgetreide. — Deutsches Reich: Bekanntmachung über die Bestellung eines Reichskommissars für die Kohlenverteilung. — Lyoner Messe. — Schweizerische Konsulatsberichte. — Schweizer Mustermesse. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Dessins et modèles. — Marques de fabrique et de commerce. — S. S. S. Importation de soufre. — Foire de Lyon. — Rapports consulaires suisses. — Taux d'escompte et cours des changes. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst:

Verschreibung AW. 7103 von Fr. 1500, errichtet den 26. September 1884 von Senn Josef Martin Ulrich gegen Frau M. A. Ulrich, geb. Kuster, haftend auf dem Haus Assek.-Nr. 66, mit etwas Vorplatz, in der Altstadt, Obergasse, Zug, gelegen; Vorgang Fr. 13,910.

Der allfällige Inhaber, bezw. Anspreeher dieses Pfandtitels wird aufgefordert, denselben bis spätestens den 30. März 1918 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, bezw. seine Rechtsansprüche darauf geltend zu machen, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt und am Grundbuch gestrichen würde. (W 161³)

Zug, den 7. März 1917.

Im Auftrage des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

Das Kantonsgericht hat unter Hinweis auf den Beschluss vom 9. April 1913 und die bezüglichen Publikationen im zugerischen Amtsblatt, Nrn. 15, 16, 24, 30 und 33, und im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Nrn. 93, 151 und 202 von 1913 den Zinscoupon zu Obligation Nr. 520 D¹ der Zuger Kantonalbank im Betrage von Fr. 10,000, verfallen am 31. März 1912, mit Fr. 400, als kraftlos erklärt. (W 162)

Zug, den 7. März 1917.

Im Auftrage des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

Die erstmals den 27. Januar 1916 im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Obwaldner Amtsblatt als vermisst publizierten Werttitel:

a) Altgültauszug von Fr. 200, haftend auf Alois Enzen Heimwesen, Kaiserstuhl, Giswil, bekennt der Frau Franziska Gasser und erriehtet den 21. Februar 1883; Vorgang: Fr. 7686.14; Gleichberechtigung: Fr. 400;
b) Altgült von Fr. 600, haftend auf Gebrüder Bürgis Heimwesen, Kaiserstuhl, bekennt der Frau Katharina Vogler und erriehtet den 11. September 1880; Vorgang: Fr. 8286.48;
c) Altgült von Fr. 157, haftend auf Gebrüder Bürgis Heimwesen, Kaiserstuhl, bekennt der Jgfr. Marie Vogler und erriehtet den 23. Mai 1891; Vorgang: Fr. 4754.33; Gleichberechtigung: Fr. 773.—,

wurden bis heute nicht vorgewiesen, weshalb dieselben hiemit totgerufen und kraftlos erklärt werden. (W 163)

Sarnen, den 8. März 1917.

Der Kantonsgeriehtspräsident: **Seiler.**

Der unbekannte Inhaber der a) 3 Obligationen 3½% Schweizerische Bundesbahnen 1910, Serie I, Nrn. 49559/61; b) 1 Obligation 3½% Staat Bern 1899, Nr. 10882, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 164³)

Bern, den 13. Februar 1917.

Der Geriehtspräsident III: **Wäber.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1917. 5. März. **Schweizerischer Creditoren-Verband** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1914, Seite 634). Jakob Suter-Thaysen ist aus dem engern Vorstand ausgeschieden. Fritz Pfister-Leuthold, bisher Vizepräsident, gehört dem Kollegium nunmehr als Beisitzer an. Charles Campiche, bisher Beisitzer, ist als Vizepräsident gewählt. Als Beisitzer wurde neu gewählt: Paul Widerkehr, von Zürich, in Zürich 1. Alle Genannten Kaufleute. Präsident oder Vizepräsident des engern Vorstandes zeichnen je mit dem Sekretär kollektiv.

5. März. Unter dem Namen **Ferienheim «Waldruhe» Affoltern bei Zürich** hat sieh mit Sitz in Zürieh am 2. März 1917 eine Genossenschaft gebildet, zum Zweeke der Errichtung und des Betriebes eines Ferien- und Erholungsheimes. Männer und Frauen können Mitglieder der Genossenschaft werden, indem sie sieh beim Vorstand anmelden und sieh zur Leistung eines Jahresbeitrages von mindestens Fr. 20 in bar oder Naturalgaben verpflichten. Wird der Jahresbeitrag nieht mehr geleistet, so erlischt ohne weiteres die Mitgliedsehaft. Der freiwillige Austritt erfolgt gemäss Art. 684 O. R. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossensehafter für die Verbindliehkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen; es haftet dafür nur das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossensehaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Aufsichtskommission. Der Vorstand vertritt die Genossensehaft nach aussen und erteilt einem oder zwei seiner Mitglieder Einzel- oder Kollektivunterschrift. Er besteht aus: Oskar Kambly, Kaufmann, von Zürieh, in Trubschaehen (Bern), Präsident; Alfred Geistlieh, Kaufmann, von Sehlieren, in Zürieh 6, Aktuar, und Theophil Leuthold, Kaufmann, von und in Wädenswil, Protokollführer. Gemäss Beschluss des Vorstandes führen Präsident und Aktuar je einzeln die reehtsverbindliehe Unterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Germaniastrasse 62, Zürich 6.

Photographisehe Anstalt, usw. — 5. März. **Wehrli A.-G.** in Kilehberg b. Zürieh (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1915, Seite 13), mit Zweigniederlassungen in Luzern, Zermatt, Genf, Montreux und St. Moritz (Engadin). Die Prokuren von Arthur Wehrli und Carl Hüsler sind erloschen.

Harmoniumfabrik und Musikalienhandol. — 5. März. Inhaber der Firma **J. Wildermuth** in Rüti ist Jakob Wildermuth, von Wetzikon, in Rüti. Harmoniumfabrik und Musikalienhandlung. Beim Löwen.

Masehinenfabrik. — 5. März. Die Firma **Suter-Strickler & Cie.** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 187 vom 7. August 1914, Seite 1365) erteilt eine weitere Einzelprokura an Ernst Suter, von Kappel a. A., in Horgen.

Tablettieranstalt für ehemisehe und pharmazeutisehe Produkte. — 5. März. Die Firma **E. Hauser & Cie.** in Zürieh 8 (S. H. A. B. Nr. 145 vom 23. Juni 1916, Seite 997), Tablettieranstalt für chem. und pharm. Produkte. Gesellsehafter: Emil Hauser-Schindler und Vietor Armbruster-Schimpf, ist infolge Hinsehiedes des Gesellsehafters E. Hauser und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellsehaft erlosehen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «V. Armbruster & Cie.» in Zürieh 8 übergegangen (S. H. A. B. Nr. 270 vom 16. November 1916, Seite 1738).

Lebensmittel und Landesprodukte. — 5. März. Die Firma **Laubacher & Figi** in Zürieh 4 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 9. September 1916, Seite 1386), Lebensmittel und Landesprodukte, Gesellsehafter: Jakob Laubacher und Emil Figi, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellsehaft erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «J. Laubaeher» in Zürieh 4 übergegangen (S. H. A. B. Nr. 247 vom 20. Oktober 1916, Seite 1601).

Weinimport. — 5. März. Die unter der Firma **Staub, Wismer & Co.** in Zürieh 6 (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1914, Seite 141) eingetragene Kommanditgesellsehaft, Gesellsehafter: Hans Rudolf Staub, Hans Wismer und Conrad Wismer, hat sieh zufolge Hinsehiedes des Conrad Wismer aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «Staub, Wismer & Siegfried» in Zürieh 6 übergegangen (S. H. A. B. Nr. 240 vom 12. Oktober 1916, Seite 1554).

Pflästerei. — 5. März. Die Firma **Zried & Ruppli** in Zürieh 5 (S. H. A. B. Nr. 128 vom 20. Mai 1913, Seite 922), Pflästereigesehäft. Gesellsehafter: Adolf Zried und Albin Ruppli, ist infolge Abtretung des Gesehäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «A. Ruppli» in Zürieh 4 übergegangen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1917, Seite 335).

5. März. **Fensterfabrik & Mech. Schreinerei A.-G. Thalwil** in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 315 vom 17. Dezember 1912, Seite 2185). Die Aktionäre dieser Gesellsehaft haben in der Generalversammlung vom 23. Mai 1914 die Auflösung beslossen. Die Liquidation ist beendigt. Diese Firma und damit die Untersehriften der Verwaltungsratsmitglieder Alfred Schnorf, Carl Höhn und Fritz Lais werden daher anmit gelöseht.

Malz, Furage, Landesprodukte. — 5. März. Die Kollektivgesellsehaft unter der Firma **Sartoris & Co.** in Zürieh 1 (S. H. A. B. Nr. 129 vom 7. Juni 1915, Seite 786), Gesellsehafter: Antoine Sartoris und Spyridon Sartoris, Agentur und Kommission; Spezialität: Malz und Diamalt, Furage, Stroh- und Landesprodukte, hat sich zufolge Hinschiedes des Gesellschafters Antoine Sartoris aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «Sp. Sartoris» in Zürieh 8 übergegangen (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1917).

Drogen und Chemikalien. — 5. März. Die Firma **Dr. Rentschler & Cie.** in Zürieh 5 (S. H. A. B. Nr. 222 vom 23. September 1915, Seite 1285), Drogen und Chemikalien en gros, unbesehränkt haftender Gesellsehafter: Dr. Osear Rentschler, und Kommanditär: Eugen Lehmann, und damit die Prokura Olga Rentsehler-Lehmann, ist infolge Verkaufs des Gesehäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Werkzeugmasehinenbau. — 5. März. Die bisher mit Sitz in Sehaffhausen eingetragene Firma **Louis Feusi** (S. H. A. B. Nr. 262 vom 17. Oktober 1912, Seite 1829) hat ihren Sitz naeh Uster verlegt. Werkzeugmasehinenbau. Geschäftslokal: In Niederuster. Inhaber ist Louis Feusi, von Feusisberg (Schwyz), in Sehaffhausen. Die Firma unterhält ein Verkaufsbureau in Zürieh 6, Stampfenbachstrasse 63.

Schürzen- u. Wäsehefabrikation. — 5. März. Die Firma **J. M. Barth recte Herz** in Zürieh 3 (S. H. A. B. Nr. 118 vom 20. Mai 1916, Seite 807) verzeigt als Natur des Gesehäftes: Sehürzen- und Wäschefabrikation.

Alteisen, Metalle, Hadern. — 5. März. Die Firma **Louis Scheurer** in Zürieh 4 (S. H. A. B. Nr. 170 vom 22. Juli 1916, Seite 1162), Handel in Alteisen, Metallen und Hadern, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erlosehen.

6. März. **Salamander-Schuhgesellschaft mit beschränkter Haftung** in Stuttgart, mit Zweigniederlassung in Zürieh 1 (S. H. A. B. Nr. 142 vom 20. Juni 1916, Seite 973). Max Levi, Sehuhfabrikant in Stuttgart, ist nicht mehr Gesellsehafter. Einzige Gesellsehafterin ist nunmehr die Firma «J. Sigle & Cie., Sehuhfabriken A. G.» in Kornwestheim bei Stuttgart, welche das gesamte Stammkapital von Mk. 1,000,000 besitzt.

6. März. **Sennerei Zimmerberg-Hirzel** in Hirzel (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1914, Seite 538). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Karl Uhlmann,

Heinrich Diener und Fritz Obi sind zurückgetreten. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Emil Baumann, von Hirzel, Präsident; Alwin Naef, von Hirzel, Aktuar, und Jakob Höhn, von Hütten, Quästor; alle Landwirte, in Hirzel. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

Maschinenfabrikation. — 6. März. Die Firma **Jacq. Keller** in Kilehberg b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 7. Dezember 1915, Seite 1637) verzeigt als Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Maschinen.

Schuhhandlung, usw. — 6. März. Die Firma **Karl Straub** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 175 vom 5. Juli 1910, Seite 1229) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **M. Straub** in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Witwe Margaretha Straub geb. Pletscher, von und in Winterthur. Schuhhandlung und Massgeschäft. Obertorgasse 23.

6. März. **Schweizerische Importvereinigung für Wolle und Wollfabrikate (S. I. W.)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30 vom 5. Februar 1916, Seite 187). Der Vorstand hat zum Mitglied der Geschäftsleitung ernannt: Dr. Arthur Steinmann, von St. Gallen, in Zollikon. Der Genannte zeichnet je mit einem der übrigen Untersehriftsbereehtigten kollektiv.

Kleiderstoffe. — 6. März. Die Firma **C. Brunner, Sohn** in Zürich 1 (S. H. A. B. vom 5. Februar 1895, Seite 115) erteilt Prokura an Emma Brunner geb. Müller, von Zürich, in Zürich 1, die Ehefrau des Inhabers.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Uhrenfabrikation. — 1917. 6. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Racine et Mercier**, Uhrenfabrikation, in Biel (S. H. A. B. Nr. 117 vom 19. Mai 1916), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau de Delémont

6 mars. La **Société des Usines de L. de Roll**, avec siège à Niedergerlafingen et succursale à Delémont (Rondez) (F. o. s. du c. du 11 décembre 1914, n° 290, page 1861/2), a, dans ses assemblées du 26 mai 1906 et du 7 février 1914, revisé partiellement ses statuts et y apporté les modifications suivantes: Le siège social est transféré de Soleure à Niedergerlafingen. Le capital social a été augmenté à fr. 12,000,000, divisé en 2400 actions nominatives de fr. 5000 chacune, entièrement souscrites et versées. La signature sociale de Robert Meier est radiée par suite de décès. Les signatures collectives de A. Hartmann et Ch. Lorch sont radiées et la signature individuelle a été conférée à Adolphe Hartmann, de Villnachern (Argovie), à Niedergerlafingen, et à Christian Lorch, de Bâle, à Niedergerlafingen. Hugo Sämann, bourgeois d'honneur de Courrendlin, à Niedergerlafingen (ci-devant à Choindez), a été nommé directeur de la société des dites usines. Il engage la société vis-à-vis des tiers par sa seule signature.

Bureau Fraubrunnen

5. März. Die Firma **N. May, Gerber** in Jegenstorf (S. H. A. B. Nr. 236 vom 22. August 1896, Seite 972) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «E. May» in Jegenstorf.

Inhaber der Firma **E. May** in Jegenstorf ist Ernst May, von Rohrbach, Gerbermeister in Jegenstorf. Die Firma «E. May» übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «N. May, Gerber». Gerberei.

Oelfabrikation. — 5. März. Die Firma **Albert Wyss** in Landshut (S. H. A. B. Nr. 104 vom 17. November 1886) ist infolge Aufgabe des Geschäfts (Oelfabrikation) erloschen.

5. März. Inhaber der Firma **Rud. Vögeli, Maurermstr.** in Limpach ist Rudolf Vögeli, von Grafenried, Maurermeister in Limpach. Maurerei.

Bauunternehmung. — 6. März. Inhaber der Firma **Joh. Steck** in Jegenstorf ist Johann Steck, von Walkringen, in Jegenstorf. Bauunternehmung.

6. März. Inhaber der Firma **F. Hofer, Viehhändler** in Utzenstorf ist Franz Hofer, von Lauperswil, Viehhändler in Utzenstorf. Viehhandel.

6. März. Inhaber der Firma **Rud. Augstburger, Käser** in Bätterkinden ist Rudolf Augstburger, von Grosshöchstetten, in Bätterkinden. Käse- und Butterfabrikation.

Käserei. — 7. März. Inhaber der Firma **Johann Lauper** in Fraubrunnen ist Johann Lauper, von Seedorf, Käser in Fraubrunnen. Käse- und Butterfabrikation.

Kolonialwaren, Eisen, Geschirr, Samen. — 7. März. Inhaberin der Firma **Frau J. Hauert-Herrmann** in Münchenbuchsee ist Frau Ida Hauert-Herrmann, von Koppigen, wohnhaft in Münchenbuchsee. Kolonial-, Eisen-, Geschirr- und Samenhandlung. An der Bernstrasse.

Metzgerei. — 7. März. Inhaber der Firma **Alfr. Gerber** in Bätterkinden ist Alfred Gerber, von Krayligen, wohnhaft in Bätterkinden. Metzgerei.

Bureau Interlaken

7. März. Die **Konsumgenossenschaft Wengen**, mit Sitz in Wengen, Gde. Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 3. Februar 1912, Seite 193), hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Kaspar Kubli und des bisherigen Kassiers Ulrich Graf-Bischoff zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Christian Schlunegger, Maurer, von Lauterbrunnen, am Schleif auf Wengen, und zum Kassier: Fritz Gertsch, Maurer, von Lauterbrunnen, auf Stäublisegg zu Wengen. Jeder derselben ist befugt, kollektiv mit dem andern oder mit dem Sekretär, Christian Fuchs, rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

27. Februar. Der Verein unter dem Namen **Sektion Oberhasle S. A. C.**, mit Sitz in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 115 vom 3. Mai 1912, Seite 801), hat in seiner Generalversammlung vom 17. Dezember 1916 folgende Vorstandswahlen getroffen: Präsident: Alfred Bachmann, von Heimenschwand, Chef des Telegraphenbureaus Meiringen; Vizepräsident: Melchior Anderegg, Bergführer, von Meiringen, in Balm bei Meiringen; Sekretär: Fritz Ringgenberg, von Leissigen, Bankbeamter, Meiringen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau de Porrentruy

Scierie, commerce de bois, saboterie. — 7 mars. La maison **H. Baumgartner**, scierie et commerce de bois, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 4 janvier 1913), a ajouté à son genre de commerce: saboterie mécanique.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1917. 2. März. **Grottes de Muotathal (Höll-Loch) en Suisse, Soc. anonyme**, mit Sitz in Bruxelles und Zweigniederlassung in Schwyz (S. H. A. B. 1906, Nr. 86, Seite 342). Infolge Uebergang des Geschäftes an die «A. G. Hölloch-Grotten Muotathal», in Seebach, Zürich (S. H. A. B. Nr. 179 vom 15. Juli 1909, Seite 1265, Nr. 235 vom 6. Oktober 1916, Seite 1521 und Verweisungen), ist die Gesellschaft im Handelsregister des Kantons Schwyz von Amtes wegen gestrichen worden.

Berichtigung. 2. März. **Gaswerk Einsiedeln A. G.** in Einsiedeln (S. H. A. B. 1917, Nr. 21, Seite 142). Zeichnungsberechtigt für die Gesellschaft ist Alfred Niedermann, nicht, wie irrtümlich aufgegeben, Alfred Biedermann.

2. März. Das Dotationskapital der **Kantonalbank Schwyz** in Schwyz (Staatsinstitut) (S. H. A. B. 1916, Nr. 304, Seite 1955) wurde gemäss Beschluss des Kantonsrates vom 15. August 1915, mit Wirkung 1. Oktober 1915, von 3 auf 4 Millionen Franken erhöht.

2. März. Die Firma **Horat-Fach**, Sägerei und Holzhandlung, in Ecchomo-Sattel (S. H. A. B. 1916, Nr. 277, Seite 1782), wird abgeändert in **Dominik Horat, Sägerei & Holzhandlung.**

2. März. Die **Quellwasserversorgung in Brunnen**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Brunnen, Gde. Ingenbohl (S. H. A. B. 1913, Nr. 82, Seite 573), hat an Stelle des Alois Inderbitzin gewählt: Josef Dettling, Kaufmann, von Lauerz, in Brunnen. Derselbe ist kollektiv mit dem Präsidenten für die Gesellschaft zeichnungsberechtigt.

Streuehandlung und Hotel. — 3. März. Inhaber der Firma **Anton Janser** in Tuggen ist Anton Janser, von und in Tuggen. Streuehandlung und Betrieb des Hotels z. Schlüssel.

3. März. **A. G. Electrische Bahn Brunnen-Morschach (Axenfels-Axenstein)** in Brunnen (S. H. A. B. 1912, Nr. 323, Seite 2243 und dortige Verweisungen). An Stelle des demissionierenden Präsidenten John E. Brüstlein, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde gewählt: Carl Zingg, von Luzern, Vizedirektor der Schweiz. Kreditanstalt, in Luzern, welcher, nebst dem Vizepräsidenten P. Schnaek, zur Einzelzeichnung für die Gesellschaft befugt ist. Die Unterschrift des technischen Delegierten Ingenieur E. v. Perrot ist infolge Rücktrittes ebenfalls erloschen.

3. März. Inhaber der Firma **Hermann Hegner, Bäckerei** in Lachen ist Hermann Hegner, von und in Lachen. Bäckerei.

3. März. Inhaber der Firma **Josef Rigert, Handlung** in Gersau ist Josef Rigert, von und in Gersau. Spezereihandlung.

Kohlenhandlung. — 3. März. Inhaber der Firma **Albert Schuler** in Ingenbohl ist Albert Schuler, von Lachen, in Ingenbohl-Brunnen. Kohlenhandlung.

3. März. Inhaber der Firma **Alois Diethelm, Käserei** in Siebnen ist Alois Diethelm, von Tuggen, in Siebnen-Schübelbach. Käserei.

Eisenhandlung. — 3. März. Inhaberin der Firma **Severina Camenzind** in Gersau ist Fräulein Severina Camenzind, von und in Gersau. Eisenhandlung.

3. März. Inhaberin der Firma **Lena Baggenstos, Spezerei- & Milchhandlung** in Gersau ist Fräulein Lena Baggenstos, von und in Gersau. Spezerei- und Milchhandlung.

Spezerei- u. Tuchhandlung, Mercerie u. Bonneterie. — 3. März. Inhaberin der Firma **Wwe. A. Nigg-Baggenstos, am Platz** in Gersau (S. H. A. B. 1916, Nr. 170, Seite 1164) ist Frau Witwe Lisette Nigg (nicht Anna), Witwe des Alois Nigg. Die Natur des Geschäftes wird infolge Aufgabe des Milchhandels abgeändert in: Spezerei- und Tuchhandlung, Mercerie und Bonneterie.

3. März. Inhaber der Firma **Paul Müller, Sattlermeister** in Gersau ist Paul Müller, von und in Gersau. Sattlerei und Bettwarenhandlung.

5. März. Aus dem Vorstande der **Alpgenossenschaft Höfe**, mit Sitz in Freienbach (S. H. A. B. 1907, Nr. 307, Seite 2125), sind ausgetreten: Casp. Stoeker, Präsident, und Karl Müller, Aktuar. An deren Stelle sind gewählt worden: Baptist Bachmann, Landwirt, von und in Eulen-Freienbach, als Präsident, und Johann Müri, Landwirt, von Schinznach, in Freienbach, als Aktuar. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Mehlhandlung. — 5. März. Inhaber der Firma **Steiner-Holdener** in Reichenburg ist Christian Steiner, von Kaltbrunn (St. Gallen), in Reichenburg. Mehlhandlung.

Bierdepot; Schiff- und Fuhrhalterei. — 5. März. Die Firma **Lorenz Müller**, Schiff- und Fuhrhalterei, in Gersau (S. H. A. B. 1901, Nr. 616, Seite 1661), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Schiff- und Fuhrhalterei, Bierdepot.

Sägerei. — 5. März. Inhaber der Firma **Werner Ruhstaller** in Wollerau ist Werner Ruhstaller, von Einsiedeln, in Wollerau. Sägereibetrieb.

Dekorations- und Flachmalerei. — 5. März. Inhaber der Firma **Karl Nell** in Siebnen ist Karl Nell, von Rüti-St. Antönien (Graubünden), in Siebnen-Schübelbach. Dekorations- und Flachmalerei.

Gasthaus, usw. — 5. März. Inhaber der Firma **Alois Stutzer, Metzgerei, z. Rössli** in Küssnacht ist Alois Stutzer-Durrer, von und in Küssnacht. Metzgerei und Gasthaus z. Rössli.

Metzgerei. — 5. März. Inhaber der Firma **Hans Schwaiger** in Einsiedeln ist Hans Schwaiger, von Kössen (Tirol), in Einsiedeln. Metzgerei.

Zug — Zoug — Zugo

Altmaterialien, Antiquitäten, usw. — 1917. 6. März. Die Firma **Alfred Bühler**, Handel in Altmaterialien, Antiquitäten, usw., in Zug (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1916, Seite 1758), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Epicerie. — 1917. 6 mars. La raison **Berthe Bovard**, épicerie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 23 mars 1903, n° 117, page 465), est radiée par suite de renonciation de la titulaire.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1917. 6. März. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Basler Witwen- und Waisenkasse** in Basel (S. H. A. B. Nr. 260 vom 4. November 1916, Seite 1683), ist der Kassier Cassian Gutzwiller-Jenny ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde gewählt: Emil Herzog-Frey, Adjunkt des Kontrollbureaus, von und in Basel. Derselbe führt namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung mit dem Vorsteher oder dem Schreiber.

7. März. Die beiden Firmen:

(Maschinen, Werkzeuge, usw.). — **H. Heiber, Helvetia-Werk Basel**, Handel in Maschinen, Werkzeugen und technischen Bedarfsartikeln, Reparatur- und Konstruktionswerkstätte (S. H. A. B. Nr. 239 vom 11. Oktober 1916, Seite 1547), und

(Metzgerei u. Wursterei). — **M. Kühne**, Metzgerei und Wursterei (S. H. A. B. Nr. 226 vom 5. September 1913, Seite 1610),

in Basel, sind infolge Konkurses der Inhaber von Amtes wegen gestrichen worden.

Oele, Fette und chemisch-technische Produkte. — 7. März. Inhaber der Firma **G. Grisard** in Basel ist Johann Gustav Grisard, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Julie geb. Hartdorn in Gütertrennung

lebend. Fabrikation und Handel in Oelen und Fetten und ehemisch-technischen Produkten. Grenzacherstrasse 302.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Hühner. — 1917. 5. März. Inhaber der Firma **Rosa Luigi** in Birsfelden ist Rosa Luigi, von Roburent (Provinz Cuneo, Italien), in Birsfelden: Handel mit Hühnern.

Hoch- u. Tiefbau. — 5. März. Emil Vella, Baumeister, von Trevano (Provinz Como, Italien), wohnhaft in Langenbruck, Max Botta, Maurer und Gipser, von Malnate (Provinz Como, Italien), wohnhaft in Holderbank, Peter Conti, Maurer und Zementer, von Malnate (Provinz Como, Italien), wohnhaft in Holderbank, haben unter der Firma **Emil Vella & Cie.** mit Sitz in Langenbruck eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: Emil Vella. Hoch- und Tiefbauunternehmungen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1917. 7. März. Unter der Firma **Freiwillige Krankenkasse Buchs** besteht mit Sitz in Buchs eine Genossenschaft nach Titel 27 des schweizerischen Obligationenrechts von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 15. Oktober 1916. Die Krankenkasse bezweckt, ihre Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatze der Gegenseitigkeit im Krankheitsfall zu unterstützen. Zur Förderung der Krankenversicherung kann sie sich Kassenverbänden anschliessen: Die Kasse unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruchs auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und allfällig in Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Durch diese Erklärung gelten die Bedingungen des Gesetzes als Inhalt der Statuten. Die Tätigkeit der Kasse umfasst die politische Gemeinde Buchs. Genussberechtigtes Mitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende männliche oder weibliche Person werden. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären; durch ihn werden die Statuten anerkannt. Die Anmeldung hat bei einem Kommissionsmitgliede zu geschehen durch Einreichung eines von der Kasse gelieferten, von einem im Bezirke Werdenberg wohnenden patentierten Arzte ausgestellten Gesundheitszeugnisses. Die Mitgliedschaft beginnt erst nach Bezahlung des ersten Monatsbeitrages und des Eintrittsgeldes. Das letztere beträgt: vom 16. bis 25. Altersjahr frei, vom 26. oder darüber Fr. 1. Züger bezahlen kein Eintrittsgeld. Für die Statuten werden von jedem Mitgliede 50 Rp. erhoben. Erfolgt die Bezahlung nicht innert Monatsfrist nach der Aufnahme, so wird die letztere wirkungslos. Die Passivmitglieder verzichten auf Unterstützung, sind der Entrichtung von Bussen enthoben und bezahlen einen Jahresbeitrag von Fr. 10; sie sind stimm- und wahlfähig, jedoch zur Annahme einer Wahl nicht verpflichtet. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, überdies durch Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, durch Austritt und durch Ausschluss. Der Austritt kann seitens eines Mitgliedes jederzeit erfolgen. Die Erklärung muss schriftlich an den Präsidenten eingereicht werden. Das betreffende Mitglied hat aber bis zum Datum der Austrittserklärung die bis dahin fälligen Beiträge und Bussen zu entrichten. Ein ausgetretenes oder ausgeschlossenes Mitglied hat keinen Anspruch mehr an das Kassavermögen. Ausgeschlossene Mitglieder werden nicht mehr in den Verein aufgenommen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Für dieselben ist nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen allmonatlich zum voraus einen Beitrag zu bezahlen. Dieser Beitrag richtet sich nach den Versicherungsleistungen, dem Eintritts- und Uebertrittsalter der Mitglieder und beträgt Fr. 1. 20 bis 3. 50. Der beim Eintritt in die Kasse festgesetzte Monatsbeitrag bleibt während der ganzen Dauer der Mitgliedschaft unverändert, vorausgesetzt, dass das Mitglied nicht in eine andere Klasse übertritt oder aus versicherungstechnischen Gründen nach Art. 46 eine Aenderung notwendig wird. Ergibt es sich, dass die festgesetzten Beiträge der einzelnen Klassen nicht im richtigen Verhältnis zu den Leistungen der Kasse stehen, so ist die Hauptversammlung auf Antrag der Kommission verpflichtet, die für eine bessere Anpassung der Beiträge an die Leistungen erforderlichen Massnahmen zu treffen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, die Kommission und die Geschäftsprüfungskommission. Die Kommission vertritt die Kasse im Verkehr mit Drittpersonen und vor Gericht. Der Präsident, der Aktuar und der Kassier führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Zurzeit besteht die Kommission aus folgenden Mitgliedern: Johann Georg Strub, Sticker, von Calfreisen, Präsident; Mathias Beusch, Wagner, von Buchs, Aktuar; Johannes Schwendener, Bahnangestellter, von Buchs, Kassier; Gallus Feurer, Schreiner, von Alt St. Johann; Josua Rothenberger, Flaschner, von Buchs; diese alle in Buchs; Christian Schwendener, Sticker, von Buchs und Sevelen, in Räfis, und Arnold Kaufmann, Sticker, von Wildhaus, in Räfis-Sevelen.

Textilwaren. — 7. März. Inhaber der Firma **Bernhard Meier** in St. Gallen ist Bernhard Meier, von Wattwil, in St. Gallen. Handel in Textilwaren. St. Leonhardstrasse, Merkatorium.

Manufakturwaren. 7. März. Elsbeth Schwendener und Margaretha Schwendener, beide von Buchs und Sevelen, in Buchs, haben unter der Firma **Th. Schwendener's Erben** in Buchs eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1917 ihren Anfang nahm. Manufakturwaren. Bahnhofstrasse.

Charcuterie. — 7. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **E. Rietmann & Cie.,** Charcuteriegeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1914, Seite 11), ist infolge Auflösung und Liquidation erloschen.

7. März. Der Vorstand des **Schuhmachermeister-Vereins St. Gallen und Umgebung,** Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1914, Seite 343), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Hans Bach, von Oberhelfenschwil, in St. Gallen, Präsident; Anton Hofer, von Eggersriet, in St. Gallen, Vizepräsident; Albert Völkle, von Flawil, in Heiligkreuz-Tablat, Aktuar; Ignaz Weidele, von Zuzwil, in St. Gallen, Kassier; Josef Fischer, von Tablat, in Langgasse-Tablat; Vincenz Setzer, von Laupheim, in St. Gallen, und Leonhard Oesterle, von und in St. Gallen; sämtliche Schuhmachermeister. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

7. März. Aus dem Vorstand des **Darlehenskassenvereins Untereggen,** Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 159 vom 16. April 1904, Seite 634), ist Josef Anton Hättenschwiler ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Vorstandsmitglied gewählt: Josef Anton Hättenschwiler, Weibel, von Muolen, in Untereggen.

7. März. Der Vorstand der **Milchproduzenten-Genossenschaft Jona-Rapperswil,** Genossenschaft mit Sitz in Jona (S. H. A. B. Nr. 275 vom 8. November 1911, Seite 1858), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Josef Helbling, von Jona, in Blaubrunnen-Jona, Präsident; Johann Stucky, von Oberurnen, in Bollingen, Vizepräsident und Kassier; Hans Kienast, von Kilchberg, in Rapperswil, Aktuar; Albert Helbling, von Jona, in Hessenhof-Jona; Anton Bisig, von Einsiedeln, in St. Dyonis-Jona; Johann Hugenmatter, von Jona, in Bollingen, und Johann Scherrer, von Quarten, in Giger-Jona; sämtliche Landwirte. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

7. März. Der Vorstand des **Krankenunterstützungs-Vereins der Arbeiter der Spinnerei Murg A. G.,** Genossenschaft mit Sitz in Murg, Gde. Quarten (S. H. A. B. Nr. 83 vom 7. April 1916, Seite 564), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Heinrich Forrer, Buchhalter, von Wildhaus, Präsident; Emil Walser, Trosselmeister, von Murg, Aktuar; Jakob Cardano, Cardenemeister, von Galliette, Kassier; Jakob Zweifel, Heizer, von Linthal, und Ferdinand Lehner, Trosselmeister, von Kleinmünchen; alle in Murg. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

7. März. **Kantonal-St. Gallischer Bäckermeister-Verband,** Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 71 vom 24. März 1916, Seite 473). An Stelle von August Künzle wurde das bisherige Vorstandsmitglied Ernst Scherrer, Bäckermeister, zum Präsidenten gewählt. Neu in den Vorstand wurde gewählt: Wilhelm Maurer, Bäckermeister, von Dägerlen-Rutschwil (Zürich), in St. Gallen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm

1917. 6. März. Unter der Firma **Kranken-Unterstützungskasse Kulm und Umgebung** hat sich mit Sitz in Unterkulm eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, ihre Mitglieder im Krankheitsfalle nach Massgabe der Statuten und nach dem Grundsatze der Gegenseitigkeit zu unterstützen. Sie gewährt den Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern ein Sterbegeld. Die Statuten sind am 27. Mai 1916 festgestellt worden. Aktivmitglied der Kranken-Unterstützungskasse kann jede im Tätigkeitsgebiet derselben sich dauernd aufhaltende Person werden: wenn sie weniger als 15 Jahre alt und gesund ist; wenn sie über 15 Jahre und nicht mehr als 50 Jahre alt ist; wenn sie arbeitsfähig und ohne solche Gebrechen ist, welche sie an der Berufsausübung hindern könnten; wenn sie nicht schon bei einer andern Krankenkasse für Arzt und Arznei und nicht bei mehr als einer andern Krankenkasse für Krankengeld versichert ist; wenn sie nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären; durch ihn werden die Statuten und Reglemente anerkannt. Für eine nicht handlungsfähige Person hat die Eintrittserklärung durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Die Mitgliedschaft beginnt erst nach Bezahlung des ersten Monatsbeitrages und des Eintrittsgeldes. Dasselbe beträgt: Für Kinder 70 Rp; vom 15.—20. Altersjahre Fr. 1, vom 21.—30. Altersjahre Fr. 2, vom 31.—40. Altersjahre Fr. 3, vom 41.—45. Altersjahre Fr. 4, vom 46.—50. Altersjahre Fr. 6. Erfolgt die Bezahlung nicht innert Monatsfrist nach der Aufnahme, so wird die letztere wirkungslos. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, überdies für genussberechtigte Mitglieder: infolge Wegzuges aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, durch den Austritt und durch den Ausschluss. Der Austritt steht jedem versicherten Mitglied zu jeder Zeit frei, jedoch mit einer monatigen schriftlichen Voranzeige, und es sind die Beiträge bis und mit dem Monat des Austrittes zu bezahlen. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen allmonatlich zum voraus einen Beitrag zu entrichten. Derselbe wird für die verschiedenen Klassen alljährlich an der Generalversammlung festgesetzt. Die Beiträge sind auf Grundlage der Rechnungsergebnisse so zu bemessen, dass aus den Einnahmen jeder einzelnen Versicherungsklasse wenigstens die Ausgaben für dieselbe bestritten werden können. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Revisoren. Der aus 7—11 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident und der Aktuar oder deren Stellvertreter kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Oscar Senn, Negoziant, von und in Unterkulm; Vizepräsident ist Erwin Wälti, Webermeister, von und in Unterkulm; Aktuar ist Hans Hunziker, Schuhmacher, von und in Oberkulm; Kassier und Stellvertreter des Aktuars ist Jakob Hunziker-Häuptli, Landwirt, von und in Oberkulm; Beisitzer sind: Eugen Karrer, Mechaniker, von und in Teufenthal; Gottlieb Hochstrasser, Maler, von Dürrenäsch, in Unterkulm, und Otto Hunziker, Aufseher, von und in Oberkulm.

6. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- & Kreditkasse Suhrental** in Schöftland (S. H. A. B. 1914, Seite 516), hat folgende Ersatzwahl getroffen: An Stelle von Adolf Lüthy-Lüscher zum Präsidenten: Alfred Fehlmann, Fabrikant, von und in Schöftland. Die Unterschrift von Adolf Lüthy-Lüscher ist somit erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio

Prestino, commestibili; fabbrica di pasta. — 1917. 6 marzo. Proprietario della ditta **Meda Paolo** in Arzo, è Paolo Meda, fu Alessandro, da Mariano Comense (Italia), domiciliato ad Arzo. Prestino e commestibili con fabbrica di pasta.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1917. 6 mars. Suivant statuts du 20 février 1917 et sous la dénomination **Société d'alpage de Lussery et Villars-Lussery,** il a été fondé une société coopérative dans le sens du titre 27 C. o. Son siège est à Lussery et sa durée illimitée. Elle a pour but l'élevage du bétail de l'espèce bovine et l'estivage de ce bétail sur des alpages bien tenus et possédant des abris suffisants; à cet effet, la location et éventuellement, moyennant l'assentiment de l'assemblée générale, l'achat d'alpages répondant aux conditions susindiquées. Le cas échéant, la société s'occupera également: a) de l'achat et du bon entretien de reproducteurs qualifiés; b) de l'assurance du bétail pour les cas non prévus par les assurances officielles; c) de l'amélioration des alpages et du sol en général; d) de l'achat en gros de produits alimentaires, d'engrais, de semences pour améliorer et augmenter la production fourragère et d'une manière générale de l'achat de tous les produits utiles à l'agriculture; e) de la vente des divers produits provenant des exploitations agricoles des membres de la société. Des règlements spéciaux seront élaborés pour arrêter les conditions dans lesquelles les différents buts sociaux seront poursuivis. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société aux termes de l'article 689 C. o. Sont membres de la société les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis par l'assemblée générale; ils ont à payer une finance d'entrée de 5 francs en sus de l'apport réglementaire, outre la part de chaque sociétaire au fonds de réserve. Ces finances sont versées au dit fonds. La finance d'entrée pourra être modifiée par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire s'acquiert également par succession directe ou par cession des parents à l'un de leurs enfants. Tout membre est tenu de faire un apport de fonds ou de justifier par la production d'un titre

d'apport dûment cessionné qu'il est propriétaire des droits attribués à l'apport d'un tiers. La finance d'apport est fixée à 10 francs. Les titres d'apports sont transmissibles par succession, donation, cession ou autrement, ils sont indivisibles. Nul ne peut en demander le remboursement avant la liquidation de la société. Les sociétaires sont co-propriétaires de l'actif de la société et participent à ses bénéfices et à ses pertes par égales portions entre eux. La qualité de sociétaire se perd par démission, décès ou exclusion. La démission d'un sociétaire n'est valable que si elle est donnée par écrit au moins trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Elle ne déploie ses effets qu'après le règlement et la passation des comptes. Tout sociétaire qui ne remplit pas fidèlement ses engagements, qui use de moyens frauduleux vis-à-vis de la société ou qui ne se conforme pas aux décisions prises, peut être exclu de la société par l'assemblée générale. Il perd tous ses droits au fonds social. Il est institué un fonds de réserve destiné à couvrir les pertes que la balance annuelle du compte de profits et pertes pourrait accuser, et cas échéant, pour couvrir les dépenses extraordinaires. Ce fonds est alimenté conformément aux statuts. La société se procurera éventuellement par voie d'emprunt les fonds dont elle pourrait avoir besoin pour la réalisation du but social, qui n'est pas lucratif. Les bénéfices annuels éventuels serviront: a) au paiement du salaire des employés de la société et autres dépenses de celle-ci; b) éventuellement au paiement des intérêts des dettes et à l'amortissement de celles-ci; c) et le solde à l'alimentation du fonds de réserve. Les organes de la société sont: L'assemblée générale des sociétaires, la commission de gestion ou de vérification des comptes, le comité. Les statuts spécialisent les attributions et pouvoirs de ces divers organes et leur mode de fonctionner, lesquels sont conformes au requisit légal. Le comité administre la société, il est composé de cinq membres, savoir: un président, un vice-président, un secrétaire, un caissier et un membre adjoint. Le comité est nommé pour trois ans, il est rééligible. Le président ou le vice-président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale et engagent valablement la société. Un budget des recettes et des dépenses est établi annuellement. Un arbitrage est prévu pour trancher les difficultés qui pourraient s'élever au scin de la société. La dissolution de la société ne peut être votée que par les deux tiers des membres de la coopérative. En cas de dissolution, l'actif comme le passif seront répartis entre les titres d'apports de la société jusqu'à concurrence du capital émis, le surplus aux sociétaires par égales portions entre eux. La liquidation se fera par les soins d'une commission de trois membres nommée par l'assemblée générale. Celle-ci élaborera un règlement pour tout ce qui concerne l'administration intérieure de la société. Le comité nommé par l'assemblée générale constitutive de la société, du 20 février 1917, est composé comme suit: Président: François Guerry, de Lussery, y domicilié; vice-président: Henri Mermoud, de Policz-le-Grand, domicilié à Lussery; caissier: Louis Guillemin, de Villars-Lussory, y domicilié; secrétaire: Héli Delessert, de Peney-le-Jorat, domicilié à Lussery; membre: Adolphe Desponds, de Lussery, y domicilié; tous agriculteurs.

6 mars. La **Société coopérative de Consommation de Cossonay-gare**, société coopérative dont le siège est à Penthalaz (F. o. s. du c. du 22 août 1907, page 1478), a, dans son assemblée générale du 10 février 1917, renouvelé son conseil de surveillance, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Eugène Jaquier-Junod, de Vucherens, comptable, domicilié à Penthalaz; vice-président-caissier: Auguste Bonzon, de Pompaples, employé aux chemins de fer fédéraux, domicilié à Penthalaz; secrétaire: James Fath, de La Chaux-de-Fonds, contre-maître de fabrique, domicilié à Daillens; membres: Gottfried Ryter, de Bienne, contre-maître de fabrique, domicilié à Penthalaz; Gustave Epars, de Penthalaz, y domicilié, agriculteur; Louis Jaccoud, de Chardonney-Montaubion, ouvrier de fabrique, domicilié à Penthalaz, et Henri Trolliet, de Daillens, y domicilié, agriculteur. Dans sa séance du même jour ce nouveau conseil de surveillance a, à son tour, désigné dans son sein le comité directeur comme suit: Président: Eugène Jaquier-Junod; vice-président-caissier: Augusto Bonzon; secrétaire: James Fath; tous trois sus-nommés.

7 mars. La **Société immobilière de Cossonay**, société anonyme dont le siège est à Cossonay (F. o. s. du c. du 23 octobre 1903, page 1598), a, dans son assemblée générale du 3 mars 1917, procédé au renouvellement de son conseil d'administration, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Paul Archinard, de Lausanne, pharmacien; vice-président: Louis Dénéréaz-Thélin, de Chardonne, négociant; secrétaire: Jules Guibert, de Villars-sous-Jens, gérant; tous trois domiciliés à Cossonay.

Bureau de Cully

Commerce de vins. — 5 mars. Honri-Jules et William Cuénoud, los deux fils de Jules Cuénoud, de Lutry et Grandvaux, domiciliés à Lutry, ont constitué, sous la raison sociale **Cuénoud Frères**, une société en nom collectif, dont le siège est à Lutry et qui commence ce jour. Cette société continue les affaires et reprend l'actif et le passif de la société «Vve J. Cuénoud et fils», à Lutry (F. o. s. du c. du 10 juillet 1913, n° 175, page 1274). Commerce de vins.

6 mars. La maison **C. Baatard, Pensionnat Le Bosquet**, à Lutry (F. o. s. du c. du 23 avril 1913, n° 105, page 743), est radiée, cette maison ne faisant plus le chiffre d'affaires prescrit.

Bureau d'Orbe

7 mars. Sous la raison sociale **Société anonyme pour l'exploitation de la masse Anti-Glisseur «Gallia»**, il est créé une société anonyme dont le siège est à Vallorbe et qui a pour but: 1° L'acquisition, la mise en valeur et l'exploitation en France, dans ses colonies et protectorats dans les limites des territoires au 1er août 1914, d'un procédé secret pour la fabrication d'une masse Anti-Glisseur utilisée pour augmenter l'adhérence entre les courroies et les poulies de transmission ainsi que pour d'autres usages; 2° l'achat, la fabrication, la vente et la location de toutes machines, appareils et marchandises se rapportant à la dite fabrication; 3° la création, l'acquisition, la location, l'exploitation de toutes usines ou immeubles, matériel de toute nature nécessaire ou utile à l'exercice des opérations ci-dessus indiquées; 4° l'exploitation de tous brevets dont elle pourra devenir propriétaire par acquisition, apport, ou de toute autre manière; 5° la constitution, tant en France, dans les colonies ou protectorats qu'à l'étranger, de sociétés similaires ou ayant pour but l'exploitation d'un produit, d'une concession, d'un brevet, d'une usine ou de tous autres droits et biens, dont la société serait propriétaire ou locataire; 6° la participation à toutes sociétés de même nature sous quelle forme que ce soit; 7° enfin, toutes opérations commerciales et industrielles se rattachant directement ou indirectement aux objets ci-dessus définis. Les statuts portent la date du 14 février 1917. La durée de la société est fixée à cinquante ans. Le capital social est de deux cent mille francs, divisé en quatre cents actions au porteur de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société seront insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil composé de cinq membres au moins et sept au plus, pris parmi les actionnaires et nommés pour trois ans. La signature sociale est déléguée au président, au vice-président et au secrétaire du conseil qui signeront collectivement à deux. Le président est Gustave Jaillet, de Vallorbe, y domicilié, notaire; le vice-président: Eugène Martin, de Ste-Croix, agent de la Banque Cantonale Vaudoise, domicilié à Vallorbe, et le secrétaire: Georges Reymond, de Vaulion, négociant, domicilié au dit Vaulion.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

Draperie, toilerie, etc. — 1917. 6 mars. La maison **Auguste Ducrey**, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 15 mai 1883), est radiée ensuite du décès de son chef.

Draperie, toilerie, etc. — 6 mars. Le chef de la maison **Gust. Ducrey**, à Martigny-Ville, est Gustave Ducrey, originaire de Martigny-Ville, y domicilié. Cette maison existe depuis 1905. Draperie, toilerie, lingerie, tissus, confections et fourrures.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Boudry

Fabrication de chapeaux; commerce de modes. — 1917. 5 mars. Frédéric-Arnold Gygax, Charles Gygax fils, Arnold Gygax fils, originaires de Schwarzhäusern (Berne), et Henri Piquet fils, originaire de Colombier, les quatre domiciliés à Boudry, ont constitué, sous la raison sociale **F. A. Gygax & Cie**, une société en nom collectif dont le siège est à Boudry, laquelle a pour objet la fabrication de chapeaux et le commerce de modes, ainsi que toutes branches accessoires pouvant s'y rattacher. La société a commencé le 1er mars 1917.

Fabrique de chapeaux. — 5 mars. La raison **F.-A. Gygax**, fabrique de chapeaux, à Boudry (F. o. s. du c. du 6 septembre 1910, n° 229), inscrite le 31 août 1910, est radiée ensuite de la formation de la société «F.-A. Gygax & Cie».

Bureau de Neuchâtel

Edition de musique. — 28 février. Le conseil d'administration de la **Société Anonyme Foetisch frères**, entreprise générale d'éditions et de musique, ayant son siège principal à Lausanne, avec succursale à Neuchâtel, a, dans sa séance du 23 septembre 1915, désigné, en remplacement de Roger Van den Dries, décédé (F. o. s. du c. du 10 janvier 1911, n° 7, page 30), en qualité de gérant de cette succursale, Frédy Prokesch, originaire de Genève, domicilié à Neuchâtel, lequel possède la signature sociale individuelle, limitée à la dite succursale.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Häifte Februar 1917
Deuxième quinzaine de février 1917 — Seconda quindicina di febbraio 1917

I. Abteilung — Ire Partie — Ia Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
27818—27856

Nr. 27818. 14. Februar 1917, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 24 Muster. — Stickereien (gestickte Kragen). — **E. Grüninger & Co.**, Bruggen (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 27819. 14. Februar 1917, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schuhwerk- und Gamaschenverschluss. — Hermann **Hügli**, Erlach (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Nr. 27820. 14. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 928 Muster. — Maschinenstickereien (Spitzen). — **Union A.-G. vorm. Hoffmann & Co.**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27821. 14. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Bureaugeräte. — Frank Philipp **Arp**, Zürich (Schweiz).

Nr. 27822. 16. Februar 1917, 9 Uhr a. — Versiegelt. — 4252 Muster. — Mechanische Stickereien. — **H. Graf & Co.**, Rebstein (Schweiz).

Nr. 27823. 16. Februar 1917, 8 Uhr p. — Offen. — 7 Modelle. — Uhrenkaliber. — **A. Schild S. A.**, Grenchen (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Nr. 27824. 16. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gehäuse zu elektrischen Taschenlampen. — Conrad **Boltshauser**, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Nr. 27825. 19. Februar 1917, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Gewehrlaufdeckel. — Dr. W. **Schaufelberger**, Zürich (Schweiz).

N° 27826. 12 février 1917, 5 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Attache pour bracelets extensibles. — E. **Zuccolo**, Genève (Suisse).

N° 27827. 15 février 1917, 8 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Calibres de montres. — **Hourriet & Co**, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Nr. 27828. 16. Februar 1917, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 33 Muster. — Stickereien auf Tussor-Seide. — **Stäheli, Rietmann & Co.**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27829. 17. Februar 1917, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Hobelbanknagel. — Friedrich **Frei**, Steffisburg (Schweiz).

N° 27830. 19 février 1917, 6 h. p. — Ouvert. — 5 modèles. — Outils à mesurer aux centièmes de millimètre. — **Geneva Watch Co Succr de la Soc. An. de la Fab. d'horlogerie J. J. Badollet** Genève, Genève (Suisse).

Nr. 27831. 20. Februar 1917, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schraube für Losblätterbücher. — Albert **Müller**, Herisau (Schweiz).

Nr. 27832. 20. Februar 1917, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Schlitten mit Lenk- und Bremsvorrichtung. — Rud. **Winkler**, Konolfingen (Schweiz).

Nr. 27833. 20. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Projektionsapparat. — Franz Jakob **Hering**, Zürich (Schweiz).

Nr. 27834. 20. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Projektionslampe. — Franz Jakob **Hering**, Zürich (Schweiz).

Nr. 27835. 21. Februar 1917, 10¾ Uhr a. — Offen. — 2 Modelle. — Gestelle für elektrische Bügeleisen. — Ernst **Furrer**, Bern (Schweiz).

Nr. 27836. 13. Februar 1917, 11 Uhr a. — Offen. — 6 Modelle. — Bureauschachteln; Bureaukasten; Bureautische. — **P. Günther-Schär**, Arbon (Schweiz).

Nr. 27837. 17. Februar 1917, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Drehriegel. — Rudolf **Lips**, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Nr. 27838. 19. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 564 Muster. — Stickereien. — **Bosshard & Co.**, St. Gallen (Schweiz).

N° 27839. 21 février 1917, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Dispositif d'attache de bracelet. — Louis **Renard**, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

Nr. 27840. 21. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Plattstichgewebe. — Adolf **Berchtold**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27841. 22. Februar 1917, 4 Uhr p. — Offen. — 43 Muster. — Umhüllungen für Suppenwurstform, für Suppenwürfel und Kartonschächtelchen, Empfangsavis für Suppenverkaufskasten, Gestellstreifen und Etiketten für Kartonschächtelchen. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln,** Kemptthal (Schweiz).

Nr. 27842. 22. Februar 1917, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Unterzündgerät. — Sehmerl **Arak,** Wien (Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Nr. 27843. 22. Februar 1917, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Gestell für elektrische Bügeleisen. — Ernst **Furrer,** Bern (Schweiz).

Nr. 27844. 22. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 589 Muster. — Mechanische Stickereien. — Gebrüder **Tobler** & Co., Teufen (Schweiz).

Nr. 27845. 22. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2490 Muster. — Maschinenstickereien (Hand und Schiffli). — **Union A. G. vorm. Hoffmann & Co.,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27846. 17. Februar 1917, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Spannstäbe zum direkten Befestigen von Stickstoffen an den Stoffwalzen bei Schiffli-stickmaschinen. — Josef **Brändle,** Wil (St. Gallen, Schweiz). Rechtsnachfolger des Urhebers «Aug. Schaffhauser», Wittenbach.

N° 27847. 23 février 1917, 10 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Flacon pour parfumerie. — Vve A. **Margot,** Bulle (Suisse).

Nr. 27848. 23. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 978 Muster. — Stickereien. — **Reichenbach & Co. A.-G.,** St. Gallen (Schweiz).

N° 27849. 28 novembre 1916, 3 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Baratte à beurre. — Marcel **Moreillon-Christin,** Lausanne (Suisse).

N° 27850. 21 février 1917, 5 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Remplace-corset. — Mme M. **Jeanneret,** Neuchâtel (Suisse).

Nr. 27851. 22. Februar 1917, 1 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Hebezeug für Süssgrünfutterpresse. — Kaspar **Lips,** Rikon b. Zell (Schweiz).

Nr. 27852. 24. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Militär-Wäschesäcke. — Alf. **Zeller,** Zauggenried (Schweiz).

N° 27853. 26 février 1917, 3 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Bracelets pour montres et boussoles. — Charles **Junod-Mercier,** Les Rasses près St^e Croix (Suisse).

Nr. 27854. 26. Februar 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 422 Muster. — Stickereien. — **Krower & Tynberg,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27855. 26. Februar 1917, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Uhranhänger für Zündhölzer, Geld usw. — Valentin **Chessin,** Zürich (Schweiz).

N° 27856. 27 février 1917, 4 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Boussoles. — Alfred **Boillat-Guinchard,** Fleurier (Suisse).

II. Abteilung — IIe Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren
(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

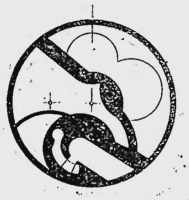
Reproductions de modèles pour montres
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

Nr. 27823. 16. Februar 1917, 8 Uhr p. — Offen. — 7 Modelle. — Uhrenkaliber. — **A. Schild S. A.,** Grenchen (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Nr. 330.

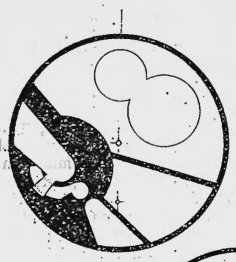
Nr. 332.



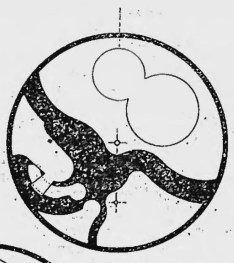
Nr. 335.

Nr. 339.

Nr. 336.



Nr. 337.



Nr. 338.

N° 27827. 15 février 1917, 8 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Calibres de montres. — **Hourriet** & C°, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

N° 1.

N° 2.

N° 3.

N° 4.

III. Abteilung — IIIe Partie — III^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Nr. 23225. 16. Oktober 1913, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Zifferblatt für Taschenuhren. — L. **Tièche-Gammeter,** Solothurn (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 17. Februar 1917 zugunsten von **Meyer & Stüdeli,** Solothurn (Schweiz); registriert den 26. Februar 1917.

Nr. 24310. 18. Mai 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Taschenuhrwerk. — L. **Tièche-Gammeter,** Solothurn (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 17. Februar 1917 zugunsten von **Meyer & Stüdeli,** Solothurn (Schweiz); registriert den 26. Februar 1917.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

N° 19054. 4 février 1911, 8 h. p. — (IIe période 1916/1921). — 2 modèles. — Calibres de montres. — **Geneve Watch C° Succr de la Soc. An. de la Fab. d'horlogerie J. J. Badollet Genève,** Genève (Suisse); enregistrement du 1er mars 1917.

Nr. 19103. 21. Februar 1911, 5 Uhr p. — (II. Periode 1916/1921). — 2 Modelle. — Schutzhüllen für Thermometer. — R. **Winkler,** Konolfingen (Schweiz); registriert den 21. Februar 1917.

Nr. 20500. 16. Februar 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1917/1922). — 671 Muster. — Plattstiehstickereien. — Gebr. **Zürcher** & Co., Teufen (Schweiz); registriert den 17. Februar 1917.

Nr. 20551. 29. Februar 1912, 7 Uhr p. — (II. Periode 1917/1922). — 27 Muster. — Leinene und halbleinene Gewebe mit Schrift. — **Müller** & Co., Langenthal (Schweiz); registriert den 21. Februar 1917.

Nr. 20572. 6. März 1912, 8 Uhr p. — (II. Periode 1917/1922). — 1 Modell. — Schweiss- und Lötbrenner. — **Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft,** Dübendorf b. Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 17. Februar 1917.

Nr. 20584. 6. März 1912, 7 Uhr p. — (II. Periode 1917/1922). — 1 Modell. — Glimmerbanderolle. — **Schweiz. Isola-Werke Breitenbach,** Breitenbach (Solothurn, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 16. Februar 1917.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

Nr. 8503. 21. Februar 1902. — 2 Modelle. — Strickwaren.

N° 8504. 22 février 1902. — 1 modèle. — Calibre de montre.

Nr. 8517. 28. Februar 1902. — 2 Modelle (Saldo von 4). — Wasserwagen.

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 39597. — 3. März 1917, 8 Uhr.

Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

TIÈGA

(Uebertragung von Nr. 15433 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39598. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

PALMYRA

(Uebertragung von Nr. 19531 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39599. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

COBEA

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung von Nr. 20861 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39600. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

LA SOLEUROISE

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung von Nr. 20862 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39601. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

„Aron"

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung von Nr. 21448 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39602. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

„Pfeil"

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung von Nr. 21449 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39603. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

„Sagita"

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung von Nr. 21450 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39604. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Zifferblätter, Schalen, Werke, Etuis und Uhren.

LTG

(Uebertragung von Nr. 22042 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39605. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

ROAMER

(Uebertragung von Nr. 23699 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39606. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

Aron

(Uebertragung von Nr. 23985 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39607. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

EMISPHÈRE

(Uebertragung von Nr. 24609 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39608. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

NIOBE WATCH

(Uebertragung von Nr. 24610 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39609. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhrwerke, Uhrenschalen und Zifferblätter.

SATISFACTION

(Uebertragung von Nr. 25797 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39610. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

AUGURIO

(Uebertragung von Nr. 26646 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39611. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

VIDAR

(Uebertragung von Nr. 26648 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nr. 39612. — 3. März 1917, 8 Uhr.
Meyer & Stüdeli, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenfournituren und Emballage.

CEDRIC

(Uebertragung von Nr. 31604 der Firma L. Tièche-Gammeter, Solothurn).

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

S. S. S.

Schwefelimport

Um berechtigte Ansprüche noch rechtzeitig berücksichtigen zu können, laden wir hiermit alle schweizerischen Firmen, welche in den Jahren 1911 bis 1913 Schwefel direkt importiert haben, sich aber mit dem laut Abkommen vom 15. November 1916 für den Schwefelimport gegründeten Sottosindacato SSS per l'importazione di zolfi (Schweizerhall — Schnorf — Hindermann — Agricola) noch nicht diesbezüglich geeinigt haben sollten, ein, ihre Ansprüche unter Beilage der betreffenden Frachtbriefe direkt bei der Direktion der S. S. S. in Bern geltend zu machen; dies unter Verwirkungsandrohung auf 1. April 1917.

Herstellung und Verkauf von Kochgriess aus Brotgetreide

(Verfügung des Schweizerischen Militärdepartements vom 26. Februar 1917.)

Art. 1. Die schweizerischen Mühlen, welche sich dem schweizerischen Oberkriegskommissariat gegenüber zur Herstellung von Kochgriess verpflichtet haben, werden ermächtigt, bei der Vermahlung von Brotgetreide aus je 100 kg Getreide (Eingangsgewicht) bis zu 1½ kg Kochgriess auszuscheiden.

Für die übrigen Mühlen ist die Herstellung von Griess nach wie vor verboten.

Art. 2. Die Mühlen, welche Kochgriess herstellen, sind verpflichtet, denselben der vom Oberkriegskommissariat zu bezeichnenden Kantons-

behörde zur Verfügung zu halten. Jede andere Abgabe von Griess ist verboten.

Art. 3. Der Preis des Griesses wird auf 66¾ Rp. für das kg netto, ohne Sack, ab Mühle, festgesetzt.

Der Höchstpreis für den Detailverkauf beträgt bis auf weiteres für die ganze Schweiz 78 Rp. für das kg netto, oder brutto für netto (Packung für Ware), ab Verkaufsmagazin.

Art. 4. Wer den Bestimmungen der Art. 1 und 2 hiervor zuwiderhandelt, wird gemäss Art. 5 und 6 des Bundesratsbeschlusses vom 13. Dezember 1915 über die Sicherung der Brotversorgung des Landes bestraft.

Für Uebertretung der Höchstverkaufspreise (Art 3) finden die Strafbestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 8. August 1916 über die Höchstpreise für Getreide, Futterartikel, Reis, Zucker und deren Mahl- und Umwandlungsprodukte Anwendung.

Die Verfolgung und Beurteilung dieser Uebertretungen liegt den kantonalen Gerichten ob. Der erste Abschnitt des Bundesgesetzes vom 4. Februar 1853 über das Bundesstrafrecht der schweizerischen Eidgenossenschaft findet Anwendung.

Art. 5. Diese Verfügung tritt sofort in Kraft.

Die Verfügung vom 30. Dezember 1916 über die Herstellung und den Verkauf von Kochgriess aus Brotgetreide ist dadurch aufgehoben.

Deutsches Reich

Bekanntmachung über die Bestellung eines Reichskommissars für die Kohlenverteilung

Eine vom Reichskanzler auf Grund der Verordnung des Bundesrats über die Regelung des Verkehrs mit Kohle[1]) am 28. Februar erlassene Bekanntmachung enthält u. a. die folgenden Bestimmungen:

§ 1. Die Ausübung der Befugnisse, die dem Reichskanzler nach den §§ 1, 2 und 4 der Verordnung über Regelung des Verkehrs mit Kohle, sowie im übrigen hinsichtlich des Verkehrs mit den im § 1 der genannten Verordnung bezeichneten Brennstoffen zustehen, wird dem Reichskommissar für Kohlenverteilung übertragen.

§ 2. Unbeschadet der allgemeinen Dienstaufsicht des Reichskanzlers ist der Reichskommissar in seinen Entscheidungen selbständig. Er soll sich in engster Fühlung mit dem Kriegsamt halten und wird zu diesem Zwecke dem Kriegsamt angegliedert.

§ 4. Der Reichskommissar hat seinen Sitz in Berlin. Zu seiner Unterstützung kann er an geeigneten Orten Kohlenausgleichstellen als seine Organe einrichten und mit der Wahrnehmung der ihm übertragenen Befugnisse betrauen.

§ 5. Dem Reichskommissar wird ein Beirat beigegeben. Der Beirat besteht aus Vertretern des Reichsamts des Innern, des Reichsmarineamts, der Landesregierungen, des Kohlenbergbaues, des Kohlenhandels und der Kohlenverbraucher.

Die Mitglieder werden vom Reichskanzler berufen. Sie versehen ihr Amt als Ehrenamt.

Der Beirat ist in grundsätzlichen Fragen zu hören. Die Geschäftsordnung erlässt der Reichskanzler auf Vorschlag des Reichskommissars. Den Vorsitz im Beirat führt der Reichskommissar.

§ 8. Die Bestimmungen treten am 1. März 1917 in Kraft.

Lyoner Messe. Der Versand des Kataloges für die vom 18. März bis 1. April d. J. dauernde Messe hat anfangs März begonnen. Der Preis, inklusive Porto und Verpackung, beträgt Fr. 3. Bestellungen werden durch die offiziellen Agenten für die Schweiz, J. Véron, Grauer & Cie. in Genf, entgegengenommen.

— **Schweizerische Konsulatsberichte.** — Von den während des vergangenen Jahres in unserm Blatte publizierten Berichten der schweizerischen Konsulate geben wir Sonderausgaben zum Preise von Fr. 1 ab.

— **Schweizer Mustermesse.** Das erste Märzheft der Messezeitschrift weist in einem eingehenden Aufsatz von E. Stigeler darauf hin, wie sehr unser Hotelwesen auf Industrie und Gewerbe der Schweiz befruchtend eingewirkt hat und wie gerade die Messe dazu angetan ist, für die kommende Friedenszeit zwischen diesen wichtigen Zweigen unserer Volkswirtschaft neue Verbindungen anzuknüpfen. Ueber die Industrien Genfs schreibt Handelskammersekretär G. Mégevand, über diejenigen Berns vollendet Dr. A. Haas seine Ausführungen vom letzten Heft. Weitere Artikel befassen sich mit der Tessiner Tabakindustrie und der schweizerischen Elektromobilindustrie.

* * *

S. S. S.

Importation de soufre

Pour tenir compte en temps utile de toutes prétentions justifiées, nous invitons les maisons suisses qui ont directement importé du soufre dans les années 1911 à 1913 et qui jusqu'à maintenant ne se seraient pas encore entendues pour leurs besoins avec le Sottosindacato SSS per l'importazione di zolfi (Schweizerhall — Schnorf — Hindermann — Agricola), syndicat fondé pour l'importation du soufre selon arrangement du 15 novembre 1916, à faire valoir leurs prétentions auprès de la Direction de la S. S. S. à Berne avant le 1er avril 1917 en y joignant les lettres de voiture relatives à leurs importations; faute de quoi leurs demandes ne pourront plus être prises en considération.

[1]) Siehe Nr. 52 des Handelsamtsblattes vom 3. März 1917.

Foire de Lyon. L'expédition du catalogue officiel de la foire de Lyon qui durera du 18 mars au 1er avril, a commencé les premiers jours de ce mois. Le prix du catalogue, port et emballage compris, est de 3 francs. Les commandes sont reçues par les agents officiels en Suisse, J. Véron, Grauer & Cie., 22, Rue du Mont-Blanc, Genève.

— **Rapports consulaires suisses.** — Nous avons réuni dans un fascicule spécial les rapports des consulats de Suisse, publiés par notre feuille au cours de l'année écoulée. Nous offrons les dits fascicules au prix de fr. 1 l'exemplaire.

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1917 28. II. o.	1917 28. II. p.	1917 23. II. o.	1917 23. II. p.	1917 15. II. o.	1917 15. II. p.	1917 7. II. o.	1917 7. II. p.	1917 7. III. o.	1917 7. III. p.	1916 7. III. o.	1916 7. III. p.	1915 7. III. o.	1915 7. III. p.
Schweiz	4½	2⅞	4½	3	4½	3⅓	4½	3⅛	4½	2½	4½	2½	4½	3 11/16
Paris	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
London	5½	5¼	5½	5 3/16	5½	5 1/16	5½	5 1/16	5½	5 1/16	5	5⅛	5	1 7/16
Berlin	5	4⅝	5	4⅝	5	4⅝	5	4⅝	5	4⅝	5	4¾	5	3⅝
Milano	5	4	5	4	5	4	5	4	5	4	5½	4¾	5½	5
Bruxelles	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wien	5	1¾	5	1¼	5	1¼	5	1¼	5	1½	5	2⅜	5½	2⅞
Amsterdam	4½	2⅜	4½	2¼	4½	2¼	4½	1⅝	4½	2⅛	4½	1¾	5	4⅝
New-York[1])	4	2½	4	2½	4	2½	4	2¼	4	2½	4	2⅛	4	1⅞

o. = offiziell (officiel), p. = privat (hors banque). [1]) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:[2]) — Cours du change à vue sur:[2])

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; $ 1 = Fr. 5.182.

		Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1917	7. III.	86.07	23.96	80.48	66.—	—	51.24	202.60	5.02
	28. II.	85.78	23.86	81.85	66.60	—	50.86	202.34	5.00 5/16
	23. II.	85.80	23.87¼	82.75	68.11	—	51.28	202.45	5.00½
	15. II.	85.79	23.85¼	82.75	68.70	—	50.98	203.12	5.00½
	7. II.	85.42	23.74¼	80.05	69.20	—	49.60	202.60	4.99 5/16
1916	7. III.	89.09	24.98	93.37	78.29	—	64.42	221.94	5.23½
1915	7. III.	103.60	26.29	111.35	92.25	—	83.25	217.75	5.46
1914	7. III.	100.03	25.22½	123.43	99.73	99.57	104.93	208.85	5.18¼
1913	7. III	100.26	25.31¼	123.77	98.02	99.66	104.64	208.56	5.17⅝

[2]) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — [2]) Les cours signifient cours de la *demande*.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Aktiven	Februar 1917 Fr. Ct.	Février	Passiven Fr. Ct.
Bare Auszahlungen *Paiements en espèces*		Guth. d. Rechnungsinhab. am Ende des Vormonats *Avoir d. titul. de comptes à la fin du mois précéd.*	67,990,488. — / 51,040,277. —
a. durch Scheckbureaux *par les bur. de chèques*	70,051,444. — / 60,239,640. —	Bare Einzahlungen *Versements en espèces*	107,821,815. — / 88,348,247. —
b. durch Poststellen *par les offices de poste*	40,186,870. — / 31,511,318. —	Gutschriften im internen Giroverkehr *Virements au crédit (service interne)*	267,329,281. — / 193,002,371. —
Lastschriften im internen Giroverkehr *Virements au débit (service intérieur)*	267,329,281. — / 193,002,371. —	Gutschriften im internat. Giroverkehr *Virements au crédit (service international)*	1,630,620. — / 268,056. —
Lastschriften im internat. Giroverkehr *Virements au débit (service international)*	253,271. — / 268,706. —		
Anlagen und Betriebsmittel *Placements et fonds de roulement*	66,951,338. — / 47,636,916. —		
	444,772,204. — / 332,658,951. —		444,772,204. — / 332,658,951. —

Rechnungsinhaber *Titulaires de compte*	am Anfange des Monats *au commencem. du mois*	21,258 / 18,813	am Ende des Monats *à la fin du mois*	21,477 / 18,990

Die nicht fett gedruckten Zahlen bedeuten die Ergebnisse des Jahres 1914. — Les chiffres en caractères ordinaires indiquent les résultats de l'année 1914.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Société Vaudoise d'Exploitations Agricoles
Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 3 avril 1917, à 11 heures, au local de la Bourse, Galeries du Commerce n° 78, au 2me étage, **à Lausanne** avec l'ordre du jour suivant.

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2° Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et aux commissaires-vérificateurs de leur mandat. 10940 L (528)
3° Répartition des bénéfices et fixation du dividende.
4° Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 octobre 1916, ainsi que le rapport des vérificateurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne, où les cartes d'admission à la dite assemblée peuvent être retirées contre présentation des titres.

Lausanne, le 6 mars 1917.

Le conseil d'administration.

Schweiz. Drahtziegelfabrik A.-G.
LOTZWIL

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

X. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 31. März 1917, nachmittags 2 Uhr, in den Gasthof zum Bären in Lotzwil

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1916 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Erneuerungswahlen von 2 Mitgliedern in den Verwaltungsrat (§ 18 der Statuten.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom **20. März** an am **Sitze der Gesellschaft** zur Einsicht der Herren Aktionäre **auf** und werden zudem, wie bisher, den uns bekannten Herren Aktionären zugestellt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können **nur gegen Abgabe eines Aktien-Nummernverzeichnisses im Bureau der Gesellschaft** bezogen werden. 552

Lotzwil, den 7. März 1917.

Der Verwaltungsrat.

Gröninger A.-G.

Binningen

Ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 23. März 1917, nachmittags 2 Uhr
im Fabrikgebäude

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Vertcilung des Gewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle. (1441 Q) 549

Société anonyme Vautier Frères & Cie

à Grandson

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

à l'Hôtel de Ville de Grandson
pour le vendredi 16 mars prochain, à 2½ h. après-midi

ORDRE DU JOUR:

1° Constatation des souscriptions et versements ensuite dc l'augmentation du capital social.
2° Revision des statuts.

MM. les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée, devront déposer leurs actions, ou des certificats de dépôt en tenant lieu, à partir du 6 mars jusqu'au 15 mars prochain, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, ou au siège social, à Grandson.

Le conseil d'administration.

NB. La fcuille dc présence pourra être signée à partir de 2¼ heures. (21281 L) 479 1

L'assemblée générale ordinaire, suivant avis spécial, aura lieu immédiatemcnt après l'assemblée ci-dessus, à 3½ h.

Société anonyme Vautier Frères & Cie

à Grandson

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le

vendredi 16 mars prochain, à 3½ heures après-midi
à l'Hôtel de Ville à Grandson

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'cxcrcice 1915/1916.
2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
3° Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
4° Décision sur l'emploi du bénéfice.
5° Nominations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées à partir du 6 mars jusqu'au 15 mars prochain sur production des titrcs ou dc certificats de dépôt au siège social à Grandson ou à la Banque Cantonale Vaudoisc à Lausanne.

Mcssieurs les actionnaires pourront prendrc connaissance au siège social du bilan et du compte de profits et pertes ainsi quc du rapport des commissaires-vérificatcurs dès et y compris le 7 mars prochain.

Le conseil d'administration.

NB. La feuille dc présencc pourra être signéc à partir de 3 heures. (21213 L) 451:

St. Gallische Hypothekarkassa

in St. Gallen

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende für das Rcchnungsjahr 1916 auf

fünf Prozent

festgesetzt. Der Coupon Nr. 10 unserer Aktien wird daher mit

Fr. 25

eingelöst. Die Auszahlung erfolgt von heute an an unserer Kassa sowie spesenfrei bei sämtlichen Sitzen der Schweizerischen Kreditanstalt.

St. Gallen, den 8. März 1917.

(923 G) 546 1 **Die Direktion.**

Schweiz. Baubedarf A. G. Herzogenbuchsee

vormals Peter Kramer

Einladung an die Herren Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 24. März 1917, nachmittags 3 Uhr
im Bürgerhaus an der Neuengasse in Bern

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, Vorlage der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1916.
2. Genehmigung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses und Festsetzung der Dividende.
4. Statutarische Wahlen. 538 1
5. Diverses.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. März a. c. hinweg den Aktionären zur Einsicht auf im Bureau der Gesellsehaft in Herzogenbuchsee.

Teilnehmer haben sich vor Beginn der Versammlung gegenüber der Gesellschaft über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Bern, den 7. März 1917.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Schneider,** Fürsprecher.

Société Financière

pour

Entreprises Electriques aux Etats-Unis

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 30 mars 1917, à 3 heures de l'après-midi
à la Chambre de Commerce, Rue Petitot, à Genève

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1916.
2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Nomination dc 5 administrateurs,
5° Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1917.

Pour assister à l'assemblée, les actionnaires devront déposer leurs titres le 22 mars au plus tard, au siège de la société, chez:

Messieurs G. Pictet & Cie
10, Rue Diday, à Genève

Le bilan, le compte de profits et pertes et lc rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social, à partir du 12 mars 1917.

(20452 X) 542 1 **Le conseil d'administration.**

TREUHAND-INSTITUT

von **FRITZ MADOERY,** Bücherrevisor.

Basel	Zürich	Chur
Falknerstrasse 7	Escherhaus 854	Herrengasse 359
Tel. 5161	Tel. 6091	Tel. 428

Ordnen, Einrichten u. Nachtragen von Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Revisionen; Rekurse; **Briefliche Buchhaltungskurse;** Inkasso; Nachlassverträge; Detektivsachen; Vermögensverwaltungen; Finanzierungen; Konsultationen etc. (3764 Q) 1641,

Rechnungsruf

In Nachlassache der unterm 17. Februar 1917 verstorbenen Frau **Wwe. Constanzia Rey geb. Wetzel,** von Gelfingen, wohnhaft gewesen Pfistergasse 5, **Luzern,** haben die Erben nach unbedingt angetretener Erbschaft den Rechnuugsruf uach § 72 des Einführungsgesetzes zum Z. G. B. verlangt. Die Gläubiger und Schuldner der Erblasserin, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden **bis zum 15. April 1917** bei der **Teilungskanzlei der Stadt Luzern** auzumelden.

Den Gläubigeru der Erblasserin, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 590 und 591 des Z. G. B.)

Luzern, den 8. März 1917.

Für die Teilungskanzlei,
(1379 Lz) 547 1 I. Teilungsschreiber: **R. Bühlmann.**

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Wiedmer, Gottfried, Peters sel., von Sumiswald, geb. 1862, Handlung mit Tabak, Zigarren und Landesprodukten in **Grünen zu Sumiswald.** Gottfried Wiedmer war der Nachfolger der früheren Firma Gebr. Wiedmer, Sumiswald.

Eingabefrist bis und mit dem **18. April 1917:**

a. Für **Forderungen** und **Bürgschaften;** beim **Regierungsstatthalteramt Trachselwald.**

b. Für **Guthaben des Erblassers:** bei **Notar Nydegger** in Sumiswald.

Massaverwalter: Herr **Otto Biehsel,** Sattler und Tapezierer in Grünen zu Sumiswald. 553 1

Sumiswald, den 8. März 1917.

Im Auftrag des Massaverwalters:
Nydegger, Notar.

Kartonnagenfabrik
Otto Wolfensberger & Cº
ZÜRICH 7
Pack-, Akten- und Magazin-Schachteln
Couverts, Rollen, Mappen, Einlagekarton 2764

OFFRES-FORTS
Chambres Fortes
Système breveté
Portes cuirassées
Antichalumeau
Manufacture Union
B. Schneider, Zürich
(286 Z) 87:

Stellung
in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der **«Feuille d'Avis de Montreux»** und in dem **«Journal et Liste des Etrangers de Montreux».**

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratispr **H. Frisch,** Bücher-Exp., **Zürich.** B 15. 2 152Z

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne